



GEMEINDENACHRICHTEN

für Bernhardsthal, Katzelsdorf und Reintal

Dezember 1996

Am Ende des alten Jahres

- ... soll Bilanz gezogen werden
- ... soll ein Ausblick auf 1997 erfolgen
- ... sollen Dank und Glückwünsche ausgesprochen werden

1996

Wir blicken zurück auf ein Jahr, in dem

- ganz Österreich bei den vielfältigen Veranstaltungen zum Jubiläum „1000 Jahre Österreich“ zurückgeblickt hat und wo Perspektiven für das neue Jahrtausend entwickelt wurden.
- bei der EU - Wahl am 13. Oktober bestimmt wurde, wer die Interessen Österreichs in Europa vertreten soll. Innenpolitisch haben sich dabei im Bild der Parteienlandschaft neue Strukturen gezeigt, die ein Nachdenken über manche bisher gewohnte Verhaltensweisen notwendig machen werden.

1997

- werden wir uns weiter auf **verschiedene Maßnahmen** einstellen müssen, die weitreichende Änderungen in vielen Bereichen des Lebens durch eine Reihe von Grundsatzentscheidungen bringen werden („Sparpaket“, Euro, Sozialwesen, Spitalsfinanzierung, Arbeitszeitregelungen...)
- werden neue **Gesetze auf Landesebene** sowohl finanzielle als auch organisatorische Auswirkungen in die Gemeinde bringen.

In vielen Bereichen unseres Zusammenlebens wird in Zukunft ein bißchen mehr „Miteinander“ und „Füreinander“ nötig werden.

1996 sind wir gemeinsam doch wieder ein schönes Stück vorwärts gekommen

Dafür sage ich ein herzliches Dankeschön:

- allen Gemeindegütern
- den Gemeinderäten und allen Gemeindebediensteten
- allen Helfern und Mitarbeitern in allen Vereinen für die vielfältigen Aktivitäten

Allen Gemeindegütern - der Jugend, den Berufstätigen, unseren Pensionisten, den Zweitwohnbesitzern, allen einsamen und kranken Menschen - wünsche ich - auch im Namen der Gemeindevorstellung -

ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches und erfolgreiches
neues Jahr 1997

Ihr Bürgermeister:

Johann Salenbach



WICHTIGE HINWEISE

PARTEIENVERKEHR

Gemeindeamt Bernhardsthal	Montag - Freitag	08.00 - 12.00 Uhr Tel Nr.: 8800 FAX: 88004 DW 15 Bürgermeister DW 12 Sekr. Janka DW 13 Hr. Schreiber	
Gemeindeamt Reintal	jeden Montag	13.00 - 15.00 Uhr	Tel.: 8465
Gemeindeamt Katzelsdorf	jeden Montag	14.00 - 16.00 Uhr	Tel.: 8340
Standesamt Bernhardsthal	Montag - Freitag	08.00 - 11.00 Uhr oder	Tel.: 8800-14 8800-12
Sprechstunden des Bürgermeisters			
Im Gemeindeamt Bernhardsthal	jeden Freitag	10.00 - 12.00 Uhr	
Im Gemeindeamt Reintal	jeden Montag	13.00 - 14.00 Uhr	
Im Gemeindeamt Katzelsdorf	jeden Montag	14.00 - 15.00 Uhr	
Finanzamt Mistelbach	Tel.: Montag, Dienstag Donnerstag, Freitag	02572/2531 08.00 - 12.00 Uhr	
Bezirkshauptmannschaft Mistelbach	Tel.: Dienstag u. Freitag Dienstag	02572/2501 08.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 19.00 Uhr	
Bezirkshauptmannschaft Außenstelle Poysdorf	Tel.: Montag-Freitag	02552/2200 DW 13 08.00 - 12.00 Uhr	
Grundbuch Poysdorf	Tel.: Montag-Freitag	02552/2203 DW 32 08.00 - 12.00 Uhr	
Rechtsauskunft beim Bezirksgericht Poysdorf	Tel.: jeden Dienstag	02552/2243 08.00 - 12.00 Uhr	

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

RETTUNG-NOTRUF	144	Kindergarten	-	8861
FEUERWEHR-NOTRUF	122	Seniorenwohnheim		8836
GENDARMERIE-NOTRUF	133	Privates Tierspital Zistersdorf		
Rettung Bernhardsthal	8844	Dr. Mörkenstein u. Dr. Engerth	02532/2259	
Gendarmerie Bernhardsthal	8833	Tierärztin Dr. Gruber		02556/7212
Gemeindearzt Dr. Neugebauer	8330			

Mutterberatung 1997

7. Jänner	4. März	6. Mai	1. Juli	2. September	4. November
4. Februar	1. April	3. Juni	5. August	7. Oktober	2. Dezember

Jeweils um 13.30 Uhr in der Mutterberatungsstelle Bernhardsthal

Der Bürgermeister berichtet

von der Arbeit in der Gemeinde und aus dem Gemeinderat

Im Sommer dieses Jahres hat der Landtag von NÖ neue Gesetze beschlossen, die mit 1.1.1997 in Kraft treten und verschiedene Änderungen bringen:

KANALGESETZ: Die wesentlichste Änderung betrifft die Kanalbenutzungsgebühr. Es gibt keine getrennte Gebühr für Schmutzwasserflächen und reine Regenwasserflächen. Die neue Berechnungsfläche entspricht jener Gebäudefläche, für die bisher Schmutzwassergebühr zu entrichten war. Gebäude und Gebäudeteile, für die nur Regenwassergebühr verrechnet wurde, werden nicht mehr berechnet (z.B. Garagen, Stallungen, Schuppen). Allerdings wird bei der neuen Berechnungsfläche (früher Schmutzwasserfläche) ein 10 % Zuschlag verrechnet, wenn Regenwasser (auch nur von einem Teil des Gebäudes) eingeleitet wird, wenn also keine Versickerungsbewilligung für die gesamte Liegenschaft besteht. Nicht berechnet werden nach dem neuen Gesetz angeschlossene Kellergeschoße.

Durch den Wegfall der Regenwassergebühr und der Gebühr für angeschlossene Kellergeschoße muß im Sinne einer gleichbleibenden Gesamtgebühr der Einheitssatz auf S 23,50 in Bernhardsthal (neuer Kanal, neue Kläranlage) und auf S 16,-- in Reintal und Katzelsdorf angehoben werden.

Genauere Hinweise werden mit der Zustellung der neuen Bescheide erfolgen.

BAUORDNUNG: Grundsätzlich ist zu sagen, daß die Bewilligungspflicht in den meisten Fällen wie bisher gelten wird und für bewilligungspflichtige Vorhaben die Durchführung einer Bauverhandlung bleibt. Allerdings wird es zur nun vorgeschriebenen Vorprüfung der Einreichunterlagen notwendig werden, ganz genaue Planunterlagen wesentlich früher als bisher einzureichen, aus denen z.B. die Rechte der Anrainer festgestellt werden können. Wesentlich ist, daß die Errichtung von Zentralheizungen nur mehr anzeigepflichtig ist, wenn die eingereichten Unterlagen vollständig sind. Bei Ölfeuerungsanlagen ist für die Aufstellung des Öllagerbehälters (über 1000 Liter) eine Bewilligung erforderlich.

Mit Jahresbeginn werden im Gemeindeamt Richtlinien zur neuen Bauordnung aufliegen, und es ergibt das dringende Ersuchen, sich vor Beginn einer Bau- oder Umbautätigkeit bzw. dem Abbruch von Gebäuden zeitgerecht beim Gemeindeamt über die neuen Bestimmungen zu informieren.

ALTLASTENSANIERUNGSGESETZ: Für die Ablagerung von Baurestmassen (Bauschutt) werden ab 1.1.1997 je Tonne S 115,-- eingehoben. Davon müssen S 90,-- + MWSt. an das Finanzamt abgeführt werden, der Restbetrag ist wie bisher der Gemeindebeitrag zum Betrieb der Deponien. Über Auftrag der Wasserrechtsbehörde des Landes NÖ mußten in allen unseren Deponien Probegrabungen durchgeführt werden. Nach einer Analysierung der Proben wird die Behörde eine Abschätzung des Gefährdungspotentials der abgelagerten Stoffe vornehmen und über weitere Genehmigungen entscheiden. Da die Weiterführung unserer Deponien wie bisher bzw. die Errichtung neuer Deponien in jeder KG nach den neuen gesetzlichen Erfordernissen (z.B. Bodenabdichtung, ...) unrealistisch erscheint, wird seitens der Gemeinde folgende Vorgangsweise geplant: Erstellung von Projekten und Bewilligung der bisherigen Deponien in allen drei KGs für die Zwischenlagerung mit anschließender Verwertung von Grünschnitt und Eisen und für die Ablagerung von Kleinmengen Bauschutt und Aushubmaterial. Größere Bauschutt Mengen sollen in die OMV Deponie eingebracht werden.

ERRICHTUNG EINER MOBILFUNKSTATION: Die Telekom Austria AG hat in der Hintausstraße in Bernhardsthal eine Mobilfunkstation errichtet. Durch diese Einrichtung ist im Gemeindegebiet eine flächendeckende Funkversorgung für Mobilfunktelefone gewährleistet.

BUNDESSTRASSEN B 47 und B 49 - Änderung der Wertigkeit bzw. des Verlaufes:

Mit Verordnung des Bundes werden beide Bundesstraßen neu geregelt.

Die B 47 wurde von Wilfersdorf bis zum Grenzübergang Reintal zur Bundesstraße mit Vorrang erklärt. Die Wirksamkeit dieser Verordnung tritt mit der Aufstellung der entsprechenden Tafeln bei den einmündenden Straßen und Feldwegen in Kraft. Dadurch werden sich für Kraftfahrer verschiedene Änderungen ergeben. Wir werden diese nach einer diesbezüglichen Mitteilung im Amtsblatt der Bezirkshauptmannschaft und nach Abstimmung auf die örtlichen Gegebenheiten mit unserer Gendarmerie zusammenfassen und im Gemeindeamt auflegen. Das trifft vorerst auf das Ortgebiet von Reintal zu.

Der Verlauf der B 49 wird geändert. Die B 49 (die Bernsteinbundesstraße vom Zollhaus Richtung Hohenau) wird im Verlauf der bisherigen LH 21 ab dem Wasserwerk in der Teichstraße und weiter über die Hauptstraße bis Reintal als Bundesstraße mit Vorrang geführt. Die Vorrangverhältnisse beim Zusammentreffen der B 47 und der neuen B 49 in Reintal werden unverändert beibehalten. Wir werden die Vorgangsweise bei der Information ab dem Zeitpunkt der Gültigkeit wie bei der B 47 in Reintal gestalten.

DEPONIE MÜHLBERG: Im ersten Bauabschnitt ist die Einbringung der vorgeschriebenen Abdichtung zum Untergrund und die Errichtung des Sickerwasserbeckens soweit fortgeschritten, daß im kommenden Jahr mit dem Betrieb begonnen werden kann. Der Unterbau der Verbindungsstraße von der Mühlbergstraße ab Meierhof zum Frachtenbahnhof ist eingebracht, die Asphaltierung soll Mitte des Jahres 1997 erfolgen.

KINDERGARTENGESETZ: Im Kindergarten gibt es nun die wesentliche Unterscheidung zwischen BILDUNGSZEIT (am Vormittag) und BETREUUNGSZEIT. Die Betreuungszeit am Nachmittag ist nun - gestaffelt nach Familieneinkommen - kostenpflichtig.

Nach anfänglichen Auslegungsschwierigkeiten bzw. Unklarheiten und darauffolgenden Klarstellungen durch die Landesregierung läuft der Kindergartenbetrieb nun wieder geregt ab. Die nächste Befragung der Eltern über die Inanspruchnahme von Betreuungszeiten wird im Jänner erfolgen.

SOZIALWESEN: Beim Hilfswerk Bernhardsth - Katzelsdorf - Reintal als örtlichen Verein bleiben Aktivitäten und Angebote im bisherigen Umfang voll aufrecht (siehe Aussendung des Hilfswerkes). Im Kloster St. Martha hat die Caritas seit 1.10. d. J. eine Sozialstation für den Bereich des Dekanates Poysdorf eingerichtet und bietet nun Hilfs- und Betreuungsdienste gleichzeitig mit der Sozialstation Poysdorf an.

Seniorenwohnungen: 2 Wohnungen stehen derzeit leer. Die Aufbringung der Kosten für die Wohnungen hat sich durch einen Zuschuß aus dem Bereich der Wohnbauförderung (ca 1500,- bis 1900,- S pro Wohneinheit) erleichtert.

DANKE allen, die Beiträge zum Kulturleben der Gemeinde geleistet haben, allen Vereinen für ihre Aktivitäten, heuer besonders der Volksschule für die Organisation der Millenniumsfeier beim Teich!

Viele durchgeführte Arbeiten in allen drei Katastralgemeinden (Bauhof, Kindergarten, Straßen- und Gehsteigbefestigungen, Kanal- und Wasserleitungsverlegungen im kleinen Ausmaß, Reparaturen an den Kläranlagen, diverse Bauarbeiten, kleinere Baggerarbeiten, ...) wurden neben den "normalen" Arbeiten von unseren GEMEINDEARBEITERN in ausgezeichnetem Maße durchgeführt und haben dadurch zusätzliche Kosten erspart. Das sollte auch anerkannt werden!

KG BERNHARDSTHAL

BAUHOF: Die wesentlichsten, für heuer vorgesehenen, Arbeiten (Befestigung der Hoffläche, Fassaden innen und außen, Erneuerung der elektrischen Leitungen, Streichen der Tore, Einbau eines Tores beim Nebengebäude) wurden durchgeführt.

Gleichzeitig wurde auch eine Müllinsel integriert, sodaß die Container von der Straßenfront umgesiedelt werden konnten. Bitte weiterhin um Ordnung und Sauberkeit!

MAUER BEIM ARZTHAUS: Eine Renovierung der alten Mauer war aufgrund der schlechten Bausubstanz nicht mehr möglich bzw. wäre auf längere Sicht auch nicht sinnvoll gewesen.

Deshalb wurden die Mauer und die Pfeiler komplett neu errichtet, eine Bepflanzung innen und außen wird das Gesamtbild noch positiver erscheinen lassen.

Geplant ist auch noch, für die Müllcontainer eine bauliche Abgrenzung in Holzausführung zu errichten.

PLATZGESTALTUNG VOR GEMEINDE, PFARRHOF UND KIRCHE: Auch hier war nur eine gesamte Neugestaltung des Gehsteig- und Platzbereiches sinnvoll, ebenso die Errichtung des Parkstreifens, des gegenüberliegenden Parkplatzes und des Gehsteiges bis zum Kaufhaus Berger. Eine Parkplatzregelung liegt noch nicht vor, der Parkstreifen vor Gemeinde und Pfarrhof kann außerhalb der Betriebszeiten der Linienbusse, also von 8.00 bis 15.50 Uhr und von 20.00 bis 6.00 Uhr benutzt werden. Für die Zufahrt des Paketwagens der Post sollte der Bereich direkt vor dem Postamt/der Gemeinde von 8.50 bis 9.15 und am Nachmittag von 15.00 bis 15.30 nicht verstellt werden.

Durch die Unterstützung des Landes NÖ wurden die Arbeiten von der Straßenmeisterei Poysdorf geleistet, die Gemeinde hatte nur die Materialkosten zu tragen.

BAUPLÄTZE: Insgesamt sind schon 9 Bauplätze vergeben, neue Bewerber erhalten ihr Grundstück in der Fortsetzung der Großen Lehengasse.

TEICH: Die Attraktivität als Fischwasser hat sich durch die guten Fänge (Hechte von 10 kg!), weiterhin erhöht. Gute Fangquoten sind durch den Nachbesatz vom 2.11.96 (1.200 kg Karpfen, 90 kg Hechte, 80 kg Zander, 30 kg Wels sowie 150 kg Schleie) im Gesamtwert von S 60.000,-- gesichert. Weiters wurden ca. 1.500 Stück einsömmige Wildkarpen (ca. 4-5cm) eingesetzt.

DANKE den Fischereiaufsehern und den anderen ehrenamtlichen Kontrollorganen für ihre Tätigkeit, ebenso jenen Freiwilligen, die in vielen kostenlosen Arbeitsstunden das Teichwärterhäuschen am östlichen Damm so schön renoviert haben!

WEITERE ARBEITEN:

Gestaltung des Gartenbereiches des Kindergartens

Dacherneuerung bei der Leichenhalle und Reparatur des Museumsdaches

Befestigung der Straße zum Sportplatz und die Zufahrt zu den Häusern Scheer und Hornak

Ankauf einer Tragkraftspritze für die Feuerwehr

Restliche Straßenwiederherstellungen nach den Kanalarbeiten

Aufstellung neuer Verkehrszeichen (38 Stück)

KG KATZELSDORF

FRIEDHOF: Das Friedhofsgebäude wurde saniert (Dacherneuerung, Rohbau für Sanitäranlagen, Pflasterung des Eingangsbereiches). Im kommenden Jahr erfolgt die Fertigstellung.

WILDBACHVERBAUUNG: Die Vermessungsarbeiten wurden im Herbst 1996 begonnen, die grundbürgerliche Durchführung und finanzielle Entschädigung der Grundstückseigentümer erfolgt im kommenden Jahr.

PFARRHOF: Auf Grund des Schengener Abkommens hat die Republik Österreich ihre EU-Außengrenzen abzusichern. Aus diesem Grunde wurde in Katzelsdorf ein GÜP (Grenzüberwachungs-posten) im Pfarrhof eingerichtet. Dort werden ca 60 Gendarmeriebeamte im Turnusdienst tätig sein.

ERWEITERUNG DER SIEDLUNG: Auf Grund des Interesses neuer Bauwerber hat sich die Gemeinde bemüht, das bestehende Siedlungsgebiet Adamsbergen in westlicher Richtung zu erweitern. Bei der 1. Bauphase werden 8 Bauplätze verschiedener Größe geschaffen. Interessenten erhalten Auskunft am Gemeindeamt.

STRASSENBELEUCHTUNG: Im heurigen Jahr konnten 35 neue Lichtpunkte errichtet werden.

STRASSEN- UND GEHSTEIGBAU: In der Siedlung wurde der restliche Straßenabschnitt asphaltiert und Randsteine versetzt. Unter Mithilfe der Straßenmeisterei Poysdorf wurde das Baulos Marterberg und im Ortsbereich (LH 23) die Gehsteige und die Abstellflächen fertiggestellt. Weiters wurde die Asphaltdecke im Bereich der LH 23 neu aufgelegt.

DANKE allen freiwilligen Helfern für die Mitarbeit beim Gehsteigbau und den dazugehörigen Grünanlagen.

KG REINTAL

Die JOHANNESSTATUE vor dem Pfarrhof wurde mit einem Kostenaufwand von S 36 960,- restauriert und es ist beabsichtigt, den Platz im kommenden Jahr ortsbildgerecht zu gestalten.

Das Bachbett des HAMELBACHES wurde im Ortsbereich geräumt. 1997 soll die Räumung in Richtung Bernhardsthöhl fortgesetzt werden.

Auf dem Weg von der Feldsbergerstraße zum Sportplatz wurde Asphaltbruchmaterial aufgebracht und somit eine bessere Zufahrtmöglichkeit zu den NEUEN SPORTSTÄTTEN geschaffen.

Große Probleme gibt es mit der Entsorgung der FRIEDHOFABFÄLLE. Wir möchten daher eindringlich darauf aufmerksam machen, daß in die Abfallgrube beim Friedhof nur biogene Abfälle (Naturblumen, Kränze aus Naturblumen, Unkraut, ...) gehören, da diese kompostiert werden können. Für andere Abfälle (Blumentöpfe, Grablichter, Seidenblumensträuße, ...) bitte unbedingt die dafür aufgestellten Behälter verwenden.

Es wird immer wieder beobachtet, daß manche Ortsbewohner ihre zu Hause anfallenden Abfälle in die Friedhofsgrube werfen. Dieses Verhalten ist unfair gegenüber all denen, die ihren Grünschnitt ordnungsgemäß entsorgen.

In der neuen Siedlung wurden bisher vier BAUPLÄTZE verkauft. Mit der Aufschließung wurde bereits begonnen und werden diese Arbeiten im kommenden Jahr weitergeführt.

DANKE allen, die ihren Beitrag zur Ortsverschönerung leisten, (Rasen mähen, Blumen und Sträucher pflanzen und diese auch pflegen, Straßen und Gehsteige reinigen) All dies trägt wesentlich zu einem gepflegten Ortsbild bei und sollte nicht mutwillig von anderen zerstört werden.

IM JAHR 1996 FEIERTEN IHRE VERMÄHLUNG

13.03.1996	DOBLANDER Gerhard u. Christine geb. Schön	Bernhardsthal - Bernhardsthal	15.03.1996	PAULHART Christian u. Manuela geb. Marschitz	Katzelsdorf - Ringelsdorf
12.04.1996	FISCHER Erich u. Eveline geb. Wild	Rabensburg - Reintal	19.04.1996	HOFMEISTER Ing. Gerald u. Helga geb. Grois	Reintal - Bernhardsthal
23.04.1996	EBINGER Otto u. Beatrix geb. Paleczek	Bernhardsthal - Wr. Neudorf	26.04.1996	WEIDLICH Richard u. Karin geb. Pfeiler	Mistelbach - Bernhardsthal
01.06.1996	RABL Ing. Franz u. Doris geb. Spreitzer	Wien - Reintal	05.06.1996	LINDMAIER Herbert u. Sabine geb. Pauker	Bernhardsthal - Großkrut
14.06.1996	HANDL Karl u. Helga geb. Jaros	Wien - Reintal	21.06.1996	PAULHART Werner u. Monika geb. Strobl	Katzelsdorf - Poysdorf
05.07.1996	BAHR Karl-Heinz u. Anna geb. Schulz	Reintal - Wien	13.07.1996	BEDNARIK Günter u. Margot geb. Hofmeister	Bernhardsthal - Reintal
02.08.1996	STUR Christian u. Gabriele geb. Kluger	Schönkirchen Reyersdorf - Bernhardsthal	23.08.1996	STEFFL Peter u. Margareta geb. Zelnicek	Reintal - Wien
23.08.1996	TRAXLER Manfred u. Michaela geb. Langer	Katzelsdorf - Herrnbaumgarten	11.09.1996	GASS Reinhard u. Gabriele geb. Schliflner	Drösing - Reintal
13.09.1996	RÖMER Hans Joachim u. Claudia geb. Fabian	Hohenau/March - Bernhardsthal	27.09.1996	BLAHA Robert u. Edith geb. Hrebacka	Bernhardsthal - Bernhardsthal
11.10.1996	LANG Gerhard u. Anneliese geb. Hirtl	Wien - Katzelsdorf			

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE NEUEN ERDENBÜRGER IN UNSERER GEMEINDE

Bernhardsthal

Dr. NEUGEBAUER Martin u. Helga	46	HANNA
WEIXELBAUM Freia	239	MAXIMILIAN
JANKA Werner u. Monika	451	MARGIT
EBINGER Otto u. Beatrix	511	CLEMENS
WEIDLICH Richard u. Karin	190	FERDINAND
WEIGNER Andreas u. Veronika	522	DANIEL
HINDLER Helmut u. Beate	28	DOMINIK

Katzelsdorf

FÜRPASS Horst u. Maria	258	SASKIA
PAULHART Christian u. Manuela	135	JULIA

EHRUNGEN

Seit Juli 1996 werden Glückwunschkarten des Herrn Landeshauptmannes und Ehrengaben der NÖ Landesregierung anlässlich des 90. Geburtstages und der Goldenen Hochzeit über die BH Mistelbach auf dem Postwege übermittelt.

Wir gratulieren herzlich all jenen, denen diese Ehrungen zuteil wurden, denen persönlich durch einen Vertreter der Bezirkshauptmannschaft und durch die Gemeinde Glückwünsche überbracht wurden, die runde Geburtstage und andere bedeutende Feste gefeiert haben:

Frau SPANGL Maria	Reintal	54	zum 95. Geburtstag
Frau TANZER Maria	Reintal	106	zum 90. Geburtstag
Frau SCHALUDEK Maria	Bernhardsthäl	41	zum 90. Geburtstag
Frau SPREITZER Theresia	Reintal	46	zum 90. Geburtstag
Frau THALER Theresia	Katzelsdorf	190	zum 90. Geburtstag

Zum Fest der GOLDENEN HOCHZEIT:

HOFMEISTER Johann u. Josefa	Katzelsdorf	145
SYKORA Johann u. Jaroslava	Bernhardsthäl	140

WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

Bernhardsthäl

KOCH Johanna	1907	KELLNER Rudolf	1914
LINDMAIER Maria	1907	HIEBL Rudolf	1920
WEIXELBAUM Franz	1928	HIRTl Josef	1935
MÜCK Margarete	1909	HAMMINGER Franz	1909
SANDTNER Ernestine	1922	RIEGER Maria	1930
WIND Johann	1909	BOHRN Hermine	1907
KÖSTINGER Franz	1917		

Katzelsdorf

KERSCH Johanna	1903	ZIEGER Ludmilla	1932
KLIPPL Rudolf	1934	BAHR Erich	1941
KAIDER Josef	1910	KERSCH Katharina	1926
GOTTWALD Albert	1919	KERSCH Josef	1906

Reintal

UMSCHEID Gertrude	1921	UNGER Magdalena	1907
HOFMEISTER Josef	1910	ZACEK Adalbert	1931
OPPENAUER Liselotte	1939	BIRNBAUCH Johann	1912
SPANGL Leopoldine	1910	ROOB August	1914
HIEBL Josef	1914		

VERANSTALTUNGEN - FESTE - FEIERN 1997

05. Jän.	Kindermaskenball	GH Stockinger	SPÖ Reintal
05. Jän.	Feuerwehrball Bernhardsthal	GH Donis	FF Bernhardsthal
11. Jän.	Ball der Großgemeinde	GH Donis	ÖVP Bernhardsthal
11. Jän.	Feuerwehrball Reintal	GH Stockinger	FF Reintal
18. Jän.	Faschingskränzchen Reintal	GH Stockinger	SPÖ Reintal
26. Jän.	Faschingskränzchen Katzelsdorf	Pfarrsaal	Kath.Jug. Katzelsd.
26. Jän.	Kindermaskenball Bernhardsthal	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
08. Feb.	Maskenball	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
09. Feb.	Kindermaskenball Katzelsdorf	Amtshaus	TV Katzelsdorf
09. Feb.	Hendl schnapsen	GH Stockinger	ÖKB Reintal
10. Feb.	Pfarrfasching Bernhardsthal	Pfarrheim	Pfarre Bernhardsthal
11. Feb.	Faschingsausklang	GH Donis	Fam. Donis
21. Feb.	Dia-Abend	Pfarrheim Bernhardsthal	Bgm. Saleschak
23. Feb.	Preisschnapsen Katzelsdorf	Amtshaus Katzelsdorf	WBV Katzelsdorf
01. März	Gesellschaftsschnapsen	GH Donis	SV Bernhardsthal
16. März	Pfarrgemeinderatswahl	Katzelsdorf	Pfarre
30. März	Ostereiersuchen		SPÖ-Katzelsdorf
25. Apr. - 11. Mai	Heuriger Ertl	Reintal	Fam. Ertl
25. Apr. - 08. Juni	Heuriger Sinnl	Katzelsdorf	Fam. Sinnl
27. Apr.	Erstkommunion Reintal	Reintal	Pfarre Reintal
03. Mai	Floriani Bernhardsthal		FF Bernhardsthal
03. Mai	Floriani Katzelsdorf		FF Katzelsdorf
04. Mai	Floriani Reintal		FF Reintal
08. Mai	Pfarrkaffee	Fam. Hoffmann	Pfarre Reintal
08. Mai	Erstkommunion Bernhardsthal	Pfarre	Pfarre Bernhardsthal
08. Mai	Weinkost	Lagerhaus	WBV Katzelsdorf
17. Mai - 18. Mai	FF Heuriger	FF-Haus	FF Reintal
18. Mai	Pfingstturnier	Sportplatz	KJ Katzelsdorf
24. Mai - 20. Juli	Heuriger Hoffmeister	Katzelsdorf	Fam. Hofmeister
25. Mai	Erstkommunion Katzelsdorf	Pfarre	Pfarre Katzelsdorf
29. Mai	Fronleichnam Reintal	Kirche	Pfarre
29. Mai	Kinderfest Reintal	Sportplatz	ÖVP Reintal
01. Juni	Fronleichnam Bernhardsthal	Kirche	Pfarre
01. Juni	Fronleichnam Katzelsdorf	Kirche	Pfarre
07. Juni	Gartenfest/Maibaum-Verlosung	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
08. Juni	Wandertag	Reintal	ÖKB Reintal
13. Juni - 15. Juni	FF-Fest	Halle Schlieflner	FF Katzelsdorf
27. Juni - 29. Juni	Dorffest Bernhardsthal	Sportanlage	TV Bernhardsthal
25. Juli - 31. Aug.	Heuriger Sinnl	Katzelsdorf	Fam. Sinnl
08. Aug. - 10. Aug.	FF-Heuriger	FF-Haus	FF Bernhardsthal
12. Aug.	Blutspenden Bernhardsthal	RK-Haus	RK Bernhardsthal
15. Aug.	Seniorennachmittag	Fam. Hoffmann	Seniorenbund Reintal
15. Aug. - 17. Aug.	Zeltfest	Heuriger Sinnl	Fam. Sinnl
29. Aug. - 31. Aug.	Kirtag Bernhardsthal	Sportplatz	SV Bernhardsthal

20. Sep. - 21. Sep.	Nationales Military	Meierhof Reintal	Fam. Thiem
28. Sep.	Erntedank	Katzelsdorf	Pfarre Katzelsdorf
12. Okt.	Erntedank	Bernhardsthal	Pfarre Bernhardsthal
19. Okt.	Erntedank	Reintal	Pfarre Reintal
31. Okt.	Striezelposch'n	Heuriger Hofmeister	TV Katzelsdorf
08. Nov. - 09. Nov.	Ganslessen	Heuriger Sinnl	Fam. Sinnl
26. Nov.	Koordinationsgespräch	GH Donis	Gem. Bernhardsthal
05. Dez.	Nikolo-Umzug	Katzelsdorf	TV + KFB Katzelsdorf
05. Dez.	Nikolo-Feier	Reintal	KFB Reintal
21. Dez.	Kinder-Weihnachtsfeier	GH Stockinger	SPÖ Reintal
23. Dez.	Kinder-Weihnachtsfeier	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
31. Dez.	Silvesterfeier	GH Donis	Fam. Donis

Ferienkalender 1997:

Weihnachtsferien 1996/97:	bis 06. Jänner 1997
Semesterferien:	03. bis 08. Februar 1997
Osterferien:	22. März bis 01. April 1997
Pfingstferien:	17. bis 20. Mai 1997
Hauptferien:	28. Juni bis 31. August 1997
Weihnachtsferien 1997/98:	ab 24. Dezember 1997

Verantwortlich für den Veranstaltungskalender: Karl FALK

Die Rotkreuzhelfer, der Vorstand des Hilfswerkes, die Freiwilligen Feuerwehren und die Vereinsleitung des Kultur- und Verschönerungsvereines danken für die Mitarbeit und Unterstützung während des Jahres und wünschen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Herstellung
Marktgemeinde Bernhardsthal
2275 Bernhardsthal, Hauptstraße 65

Abfalltrennung in der Marktgemeinde Bernhardsthal 1997

Abfuhrtermine		Haushalt	
Restmüll	Gelber Sack	Gelber Kunststoffsack: Achtung: Sie erhalten heuer nur 9 gelbe Säcke ⇒ Beachten Sie die nebenstehenden Abfuhrtermine	Komposthaufen bzw. Biotonne: Ein Großteil der Bevölkerung kompostiert die biogenen Abfälle. Benötigen Sie eine Biotonne, dann melden Sie es auf dem Gemeindeamt.
08.01.1997	08.01.1997		
12.02.1997	19.02.1997		
12.03.1997	02.04.1997		
09.04.1997			
07.05.1997	15.05.1997	A u s g a b e d e r g e l b e n S ä c k e : Freitag, 27. Dezember 1996	Der Grünschnitt (Gras, Äste, Baumschnitt) darf in die Bauschuttdeponie gebracht werden, wo er fallweise gehäckselt wird: Jeden Samstag von 9.00 - 11.00
11.06.1997	25.06.1997	Bernhardsthal: Gemeindeamt 8.00 - 12.00	
09.07.1997	06.08.1997	Reintal: Amtshaus 8.00 - 10.00	
13.08.1997	17.09.1997	Katzelsdorf: Amtshaus 8.00 - 10.00	
10.09.1997		Bitte beachten Sie, was in den gelben Sack gehört. Trennvorschriften stehen auf dem gelben Sack.	
08.10.1997	29.10.1997		
12.11.1997			
10.12.1997	10.12.1997		
B a u h o f :			
Bernhardsthal: Bauhof: Jeden Samstag von 9.00 - 11.00			
Katzelsdorf: Gemeindestadl : Jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 11.00		Reintal: Altes Zeughaus: Jeden 1. Samstag im Monat von 8.00 - 10.00	
Papier : Verschmutztes oder sehr fettiges Papier, aber auch Zementsäcke und Kalksäcke gehören zum Restmüll oder zum Sperrmüll.		Kartonagen Die Kartonschachteln zusammenlegen, Wellpappe, Tiefkühlpackungen (wenn angegeben)	Styropor: Verpackungsstyropor. Styropor wird nur in reinem Zustand übernommen.
Sperrmüllsammlungen 5 mal jährlich im Bringsystem 22. Februar, 12. April, 14. Juni, 23. August, 22. November 1997 Der Sperrmüll ist zum Bauhof zu bringen. Die Zeiten werden bekanntgegeben. Komplette Hausentrümpelungen werden nicht angenommen!		Problemstoffsammlungen 2 mal jährlich im Bringsystem Termine: 19. April, 6. September 1997 Der Problemstoff ist zur Sammelstelle zu bringen.	Textilsammlungen Textilien werden vom Roten Kreuz vom Haus abgeholt Termine werden bekanntgegeben
S a m m e l i n s e l n Dauernd zugänglich. Nehmen Sie Rücksicht auf die Anrainer und werfen Sie Flaschen zwischen 7.00 und 20.00 Uhr ein Weiß- und Buntglas:		Metalle	
Standorte: Bernhardsthal: Bauhof -- Moserkreuzung - Oberort: Einmündung Hintausstraße in die Hauptstraße Katzelsdorf: Beim ehem. Kaufhaus Hiebner Ehemaliges Viehhirtehaus		Reintal: : Beim Gemeindeamt Beim ehem. Kaufhaus Köllner	
Bauschuttdeponien : Geöffnet: Jeden Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr			
Übernommen werden: Eisen, Grünschnitt: Äste, Gras, Baumschnitt Bei extremem Schlechtwetter (Regen, Schnee, Eis) können die Bauschuttdeponien geschlossen werden.		Gegen Gebühr: Bauschutt, Autowracks, Reifen Für den Inhalt verantwortlich: Gartner Harald	